

# ■ Roger Lewentz zu Besuch in der Grafschaft

## Meinungsaustausch mit der SPD Grafschaft zu Wirtschafts- und Infrastrukturfragen

sm. Am Samstag, 1. Dezember, besuchte der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz die Gemeinde Grafschaft in zweifacher Funktion.

Als neuer Landesvorsitzender der SPD folgte er der Einladung des SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Udo Klein und des SPD-Fraktionsvorsitzenden Hubert Münch zu einem Meinungsaustausch.

Anschließend fuhr er als Minister des Inneren für Sport und Infrastruktur zum 1. Spatenstich des Bengener Fußballplatzes.

Beim Meinungsaustausch im Ringener Rathaus waren neben den Gastgebern die Landtagsabgeordnete Petra Elsner, die SPD-Fraktion, die Beigeordnete Helga Dohmganz und auch der Grafschafter Bürgermeister Achim Juchem zugegen.

Udo Klein begrüßte Roger Lewentz herzlich und dankte ihm und der Landesregierung in Mainz für die großzügige Unterstützung der Grafschaft bei ihren Investitionen in Schulen, Kindergärten und Bürgerhäuser sowie in weitere wichtige Infrastrukturmaßnahmen.

Er freute sich, dass der Minister für die Sanierung des Sportplatzes Bengen einen positiven Bewilligungsbescheid in der Tasche hatte. „Nur durch den Einsatz von Fritz Langenhorst als Sportkreisvorsitzendem und durch deine Bemühungen kann der Landeszuschuss nun doch noch gewährt werden. Das war

nicht selbstverständlich angesichts der angespannten Haushaltslage des Landes und dafür sind wir Dir besonders dankbar“, richtete Udo Klein das Wort an Roger Lewentz.

Zum internen Meinungsaustausch hatte die SPD auch Bürgermeister Achim Juchem gebeten.

Unter der Gesprächsleitung von Udo Klein wurden drei Themenblöcke mit Roger Lewentz angesprochen.

Zunächst ging es um den Gefahrenschwerpunkt auf der stark befahrenen Bundesstraße

257 Gelsdorf/Abzweig Holzweiler Esch auf die K 34. Nach mehreren schweren Unfällen in diesem Bereich besteht dringender Handlungsbedarf.

Die Verwaltung wird schnellstmöglich die Unterlagen direkt an den Minister einreichen, der eine zeitnahe Prüfung zugesagt hat. Gegebenenfalls will er sich persönlich ein Bild vor Ort machen.

Als zweites wurden weitere Infrastrukturmaßnahmen im Innovationspark Ringen als Voraussetzung für die Ansiedlung großer Firmen thematisiert.

In Sachen FOC Grafschaft stellte die SPD nochmals ihre Position „Pro FOC“ vor. Die Zuständigkeit hierfür liegt im Wirtschaftsministerium bei Frau Lemke.

Es war Roger Lewentz aber wichtig, die Meinung der SPD noch einmal persönlich zu hören. „Wir werden das Thema unaufgeregt, aber konsequent weiterverfolgen“, so Hubert Münch.

Anschließend begleiteten die Genossen den Minister zum Sportplatz Bengen zum Spatenstich.



Minister Roger Lewentz und die SPD Grafschaft im Rathaus Ringen.

Foto: Vollrath

Grafschaftsfeier 6.12.2012.